

Freeman Gold initiiert auf Lemhi Metallurgieprogramm 2021 basierend auf historischen Rekordergebnissen bei der Laugungsausbeute

19.01.2021 | [IRW-Press](#)

- Historische Metallurgietests bestätigen hervorragendes Laugungsverhalten im Projekt Lemhi
- Angezeigte Ausbeute von > 95 % im Bottle-Roll-Test
- Ausbeute bei der Haufenlaugung variiert zwischen 70 und 90 % je nach Korngröße
- Programm 2021 legt Schwerpunkt auf Optimierung früherer Arbeiten

SALMON, 19. Januar 2021 - [Freeman Gold Corp.](#) (CSE: FMAN) (FWB: 3WU) (Freeman oder das Unternehmen) hat in seinem Goldprojekt Lemhi im US-Bundesstaat Idaho, an dem das Unternehmen sämtliche Rechte besitzt, metallurgische Untersuchungen eingeleitet. Diese Arbeiten sind Teil des integrierten technischen Programms, das Freeman umsetzt, um eine Produktionsentscheidung herbeizuführen. Eine umfassende Prüfung der historischen Daten und Testarbeiten der früheren Betreiber wurde mittlerweile abgeschlossen. Das mit den metallurgischen Untersuchungen betraute Freeman-Team hat ein Arbeitsprogramm entwickelt, um weitere Tests durchzuführen und die Goldausbeute zu steigern. Daraus ist ein Verfahrensfließbild für das Projekt Lemhi entstanden. Das Unternehmen verwendet Proben, die sowohl aus historischem als auch frischem Bohrkernmaterial aus den Explorationsbohrungen 2020 stammen.

President & CEO Will Randall erklärt: Wir können im Projekt Lemhi auf einem sehr soliden Fundament von metallurgischen Arbeiten früherer Betreiber aufbauen, die darauf hindeuten, dass mit Hilfe herkömmlicher Laugungstechnologien hervorragende Ausbeuten möglich sind. Diese Arbeiten haben uns bei der Planung eines metallurgischen Programms, das im Projekt Lemhi eine optimale Prozessführung und optimale Gewinnungsparameter sicherstellen wird, viel Zeit und Geld erspart. Im Rahmen unserer Bohrkampagne 2020 haben wir eine Diamantbohrung mit großem Durchmesser absolviert, die uns wertvolles Material für die bei SGS Canada durchzuführenden Tests liefert.

Eine Überprüfung der metallurgischen Auswertungen durch frühere Besitzer des Projekts Lemhi hat ergeben, dass die Goldgewinnung gut auf herkömmliche Verarbeitungsmethoden anspricht. Frühere technische Planungsstudien haben auch gezeigt, dass im Projekt Lemhi die Möglichkeit besteht, einen Tagebaubetrieb mit Haufen- und/oder Tanklaugung zu errichten.

Im Rahmen der historischen Untersuchungen konzentrierte man sich hauptsächlich auf die Zyanidlaugung, die zuletzt Mitte der 1990er Jahre von der Firma Kappes Cassiday & Associates (KPA) aus Reno (Nevada) getestet wurde. Säulenlaugungstests von KPA zur Evaluierung des Haufenlaugungspotenzials ergaben eine Goldausbeute im Bereich von siebzig bis neunzig Prozent, wobei die besten Ergebnisse mit einer Korngröße von 80 Prozent minus 8 Mesh (2,4 mm) erzielt wurden. Zu den weiteren Arbeiten von KPA zählten Bottle-Roll-Tests, bei denen eine Reaktion auf die Tanklaugung simuliert wird. Diese führten in der Regel zu optimierten Goldausbeuten im mittleren Neunzig-Prozent-Bereich. Die Ergebnisse variieren je nach Head Grade und Lithologie der Proben, sowie nach den gewählten Testbedingungen, vor allem Korngröße und Verweildauer in der Laugung. Im Allgemeinen zeigen die historischen Metallurgiedaten ein gutes bis ausgezeichnetes Laugungsverhalten über weite räumliche Bereiche und Tiefen der bekannten Goldmineralisierung.

Um die Prozessentwicklung im Projekt Lemhi voranzutreiben, soll im Jahr 2021 ein metallurgisches Testprogramm bei der Firma SGS Canada Inc. in Burnaby (British Columbia), unter der Leitung von Frank Wright, P.Eng., durchgeführt werden. Diese Studie konzentriert sich einerseits auf das Laugungsverhalten und untersucht andererseits optionale Methoden, wie etwa die Schaumflotation vor allem für tieferliegendes, weniger stark oxidiertes Material. Auch Planungs- und Betriebsparameter für Brech-, Mahl- und Laugungskreisläufe sollen definiert werden.

Der technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Dean Besserer, P. Geo., VP Exploration des Unternehmens, in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Über das Unternehmen

[Freeman Gold Corp.](#) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Erschließung seines unternehmenseigenen Goldkonzessionsgebiets Lemhi liegt (das Projekt Lemhi). Das Projekt Lemhi erstreckt sich über eine Grundfläche von 30 Quadratkilometer und birgt beachtliches Bergbaupotenzial. Bei der Mineralisierung im Projekt Lemhi handelt es sich im Wesentlichen um eine Goldoxidmineralisierung in geringer Tiefe, die bereits von mehr als 355 Bohrlöchern exploriert wurde und in der Tiefe bzw. entlang des Streichens nach wie vor offen ist. Das Unternehmen bemüht sich nach wie vor um eine Risikominderung des Projekts sowie die Erstellung einer ersten NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung infolge der Exploration von Brachflächen und neuer Gebiete (Brownfield bzw. Greenfield).

Für das Unternehmen:

William Randall
President & CEO

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.freemangoldcorp.com oder über Herrn Ken Cotiamco unter der Rufnummer 604-687-7130 oder per E-Mail an ken@freemangoldcorp.com.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze, die Aussagen in Bezug auf die zukünftigen Geschäftspläne des Unternehmens beinhalten, aber nicht auf diese beschränkt sind. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die vom Unternehmen erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im Allgemeinen, jedoch nicht immer, mit Begriffen wie erwartet, plant, antizipiert, glaubt, schätzt, prognostiziert, potentiell und ähnlichen Ausdrücken dargestellt werden bzw. in denen zum Ausdruck gebracht wird, dass Ereignisse oder Umstände eintreten werden, würden, könnten oder sollten. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse können von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die aktuellen Ansichten des Unternehmens bezüglich zukünftiger Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Unsicherheiten und Annahmen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Canadian Securities Exchange und ihre Regulierungsorgane haben die Angemessenheit bzw. Genauigkeit dieser Meldung nicht geprüft und übernehmen diesbezüglich keine Verantwortung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75723--Freeman-Gold-initiiert-auf-Lemhi-Metallurgieprogramm-2021-basierend-auf-historischen-Rekordergebnissen-bei-der>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).